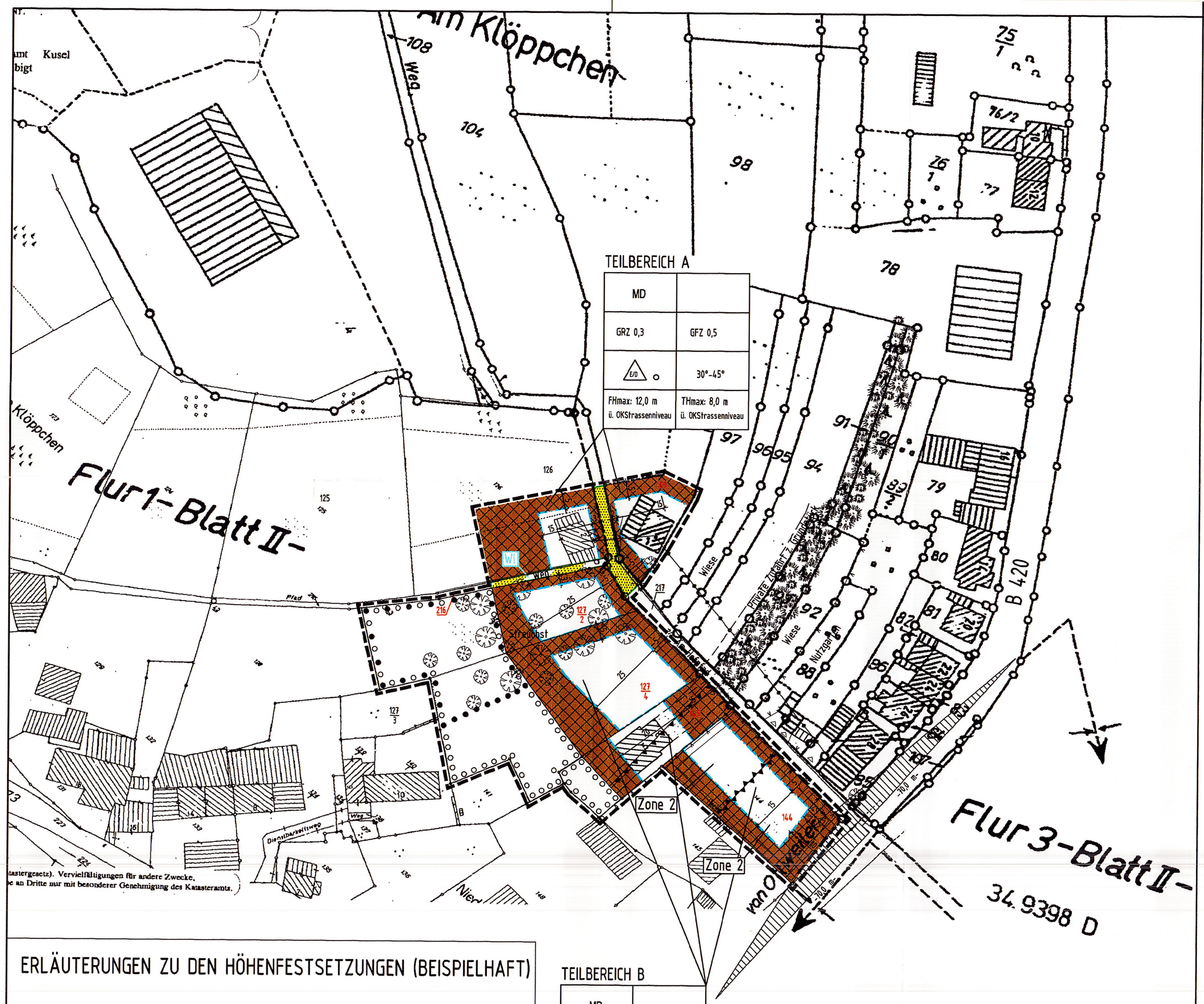
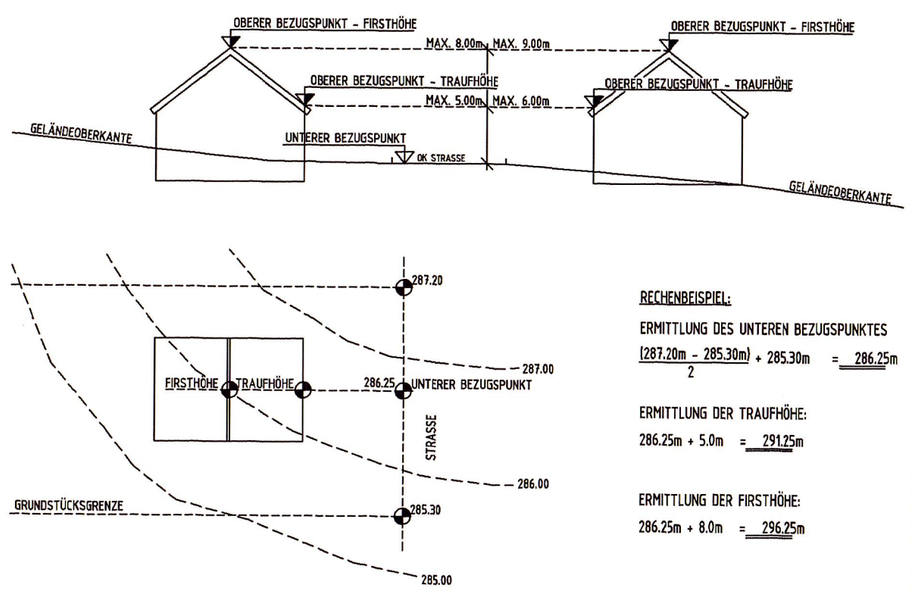


ERLÄUTERUNGEN ZU DEN HÖHENFESTSETZUNGEN (BEISPIELHAFT)



RECHENBEISPIEL:

ERMITTLUNG DES UNTEREN BEZUGSPUNKTES

$\frac{(287.20\text{m} - 285.30\text{m})}{2} + 285.30\text{m} = 286.25\text{m}$

ERMITTLUNG DER TRAUFHÖHE:

286.25m + 5.0m = 291.25m

ERMITTLUNG DER FIRSTHÖHE:

286.25m + 8.0m = 296.25m

OBERER UND UNTERE BEZUGSPUNKT:

OBERER BEZUGSPUNKT - FIRSTHÖHE:
OBERKANTE GEBÄUDEABSCHLUSS

OBERER BEZUGSPUNKT - TRAUFHÖHE:
SCHNITTKANTE ZWISCHEN AUSSENWAND UND OBERKANTE DER DACHEINDECKUNG

UNTERE BEZUGSPUNKT:
MITTLERE HÖHENLAGE DER GRENZE ZWISCHEN ÖFFENTLICHER VERKEHRSFLÄCHE UND BAUGRUNDSTÜCK

TEILBEREICH B

MD	
GRZ 0,3	GFZ 0,5
o	25°-45°
THmax: 5,00 m ü. OKStrassenniveau	FHmax: 10,0 m ü. OKStrassenniveau

NORD

LEGENDE

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
(§ 9 Abs.7 BauGB)

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)

MD — Dorfgebiete (§ 5 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, §16 BauNVO)

GFZ 0.5 — Geschossflächenzahl (GFZ) als Höchstmaß

GRZ 0.3 — Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstmaß

THmax: 5,00 m — Traufhöhe als Höchstmaß

FHmax: 10,0 m — Firsthöhe als Höchstmaß

30°-45° — Dachneigung

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

o — offenen Bauweise

E/D — nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung:

WI — Wirtschaftsweg

Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
(§ 9 Abs.1 Nr.20, 25 und Abs.6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
(§ 9 Abs.1 Nr.25a und Abs.6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
(§ 9 Abs.1 Nr.25b und Abs.6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes- Immissionsschutzgesetzes
(§ 9 Abs.1 Nr.24 und Abs.6 BauGB)

KENNZEICHNUNGEN

bestehende Grundstücksgrenze

5 — Maßangaben in Meter

Index	Änderung	Datum	Zeichen
8	Lärmschutzzonen 1+2	14.06.2002	Wa
7	Änderung der Flurstücksnummerierung 127/3 und 127/4	05.11.2001	Wa
6	Fläche mit Bindungen für Bepflanzungen	05.11.2001	Wa
5	Eintrag des Sichtdreiecks	05.11.2001	Wa
4	Vorgeschlagene Grundstücksgrenze entfällt	05.11.2001	Wa
	Beschluss vom 23.03.2001		
3	Farbe der Dacheindeckung entfällt	02.11.2000	Wa
2	Anzahl der Vollgeschosse entfällt	02.11.2000	Wa
1	Teilung des Baufensters im Bereich der Grundstücke 127/1 und 127/2	02.11.2000	Wa
	Beschluss vom 24.08.2000		

I. Ausfertigung

Auftraggeber: GEMEINDE GLANBRÜCKEN

Projekt: ERGÄNZUNGSSATZUNG "AM HOFPFAD"

Entwurfsverfasser

Teil: SATZUNG

Bearbeitet: Da.	Datum: August 2004	Maßstab: 1 : 1000	Beilage: 4
Gezeichnet: D. Wagner	Projekt-Nr.: G 00 097 E/R	Blattgröße: 78 / 30	Blatt-Nr.: 4.01
Geprüft:			

Beratende Ingenieure für Bauwesen und Umweltschutz
INGENIEURBÜRO MONZEL-BERNHARDT
Morbacherweg 5, 67806 Rockenhausen, Telefon: 0 63 61/92 15 - 0, Telefax: 0 63 61/92 15 33